Antrag auf Genehmigung des Betrieblichen Auftrags Industrieelektriker/-in

Fachrichtung: **Betriebstechnik** ☐ **Geräte und Systeme** ☐	**Abschlussprüfung** Sommer: Winter:

Prüfling

Name:

Vorname:

Anschrift:

Tel-Nr.:

E-Mail:

Ausbildungsbetrieb

Firma:

Tel-Nr.:

E-Mail:

Bezeichnung des Betrieblichen Auftrags:

Einverständniserklärung des Ausbildungsbetriebes zur Durchführung des Betrieblichen Auftrages:

Ort: Datum:

Firmenstempel und rechtswirksame Unterschrift

Geplanter Durchführungszeitraum nach Genehmigung:

vom:

bis:

***Wichtiger Hinweis!**

Auftragsverantwortlicher im Ausbildungsbetrieb:

Name: Vorname:

E-Mail:

Telefon:

Datum:

Unterschrift

Beschreibung des Betrieblichen Auftrags

Beschreiben Sie kurz und in verständlicher Form Ihren Betrieblichen Auftrag. Beschreiben Sie dabei die wesentlichen Tätigkeiten bei den Prüfungen der Anlage/ des Gerätes.

Prüfung der elektrischen Anlage: (Welche Messungen? Welche Messgeräte?)

Prüfung des elektrischen Geräts: (Welche Messungen? Welche Messgeräte?)

Prüfling:

Ort: Datum:

Unterschrift

Nur vom Prüfungsausschuss auszufüllen

Der Betriebliche Auftrag ist genehmigt ☐ abgelehnt ☐
(Begründung s.Beiblatt.)

Ort: Datum:

Unterschrift Prüfungsausschuss

	Entscheidungshilfe für die Auswahl eines betrieblichen Auftrags– Industrieelektriker Betriebstechnik ☒, Geräte und Systeme ☐ (Zutreffendes bitte ankreuzen)		
Aufgaben	**Teilaufgaben**	**Auswahl-Teilaufgaben** (zutreffendes ankreuzen)	**Zeitplanung**
I. Vorbereitung	Auftrag analysieren Prüfmittel auswählen, beschaffen und vorbereiten Schaltungsunterlagen beschaffen Anerkannte Regeln der Elektrotechnik anwenden	Pflicht	ca. h
		☐	
II. Prüfung der elektrischen Anlage	Erst- und Wiederholungsprüfung gem. VDE 0100-600 (min. 3 komplette Messungen)	**Pflicht** ☐	ca. h
	Erst- und Wiederholungsprüfung gem. VDE 0105 (min. 3 komplette Messungen)	oder ☐	
		☐	
III. Prüfung des elektrischen Geräts	DIN EN 50678 (ehemals DIN VDE 0701) Prüfung nach Reparatur DIN EN 50699 (ehemals DIN VDE 0702) ~~Wiederholungsprüfungen an elektrischen~~	**Pflicht** ☐ oder ☐	ca. h
		☐	
IV. Dokumentation	Auftragsbeschreibung erstellen Messprotokoll Anlagenprüfung erstellen Messprotokoll Geräteprüfung erstellen Genehmigter Antrag zum betrieblichen Auftrag Schaltpläne	Pflicht	ca. h
	Prüfplaketten anbringen	☐	
			h

Folgende Richtzeiten gelten für die Aufgaben:

Auftragszeit:	5 Std.
I. Vorbereitung:	ca. 10 %
II. Prüfungen:	ca. 60 %
III. Dokumentation:	ca. 30 %

Anlagen (Pflicht) :

1. Schaltplan / - pläne ortsfeste Anlage ☐
2. Bedienungsanleitung/Gerätbeschreibungortsveränderliches Gerät in einer PDF Datei ☐

Industrieelektriker

☐ Betriebstechnik

☐ Geräte und Systeme

Anlage zur Dokumentation des betrieblichen Auftrages

Prüfungsteilnehmer Name:_____ Vorname:_____	Ausbildungsbetrieb (Name, Anschrift)

Mit den Unterschriften wird bestätigt, dass der betriebliche Auftrag und die Dokumentation selbständig und in dem vorgegebenen Zeitrahmen angefertigt wurde.

Ort, Datum: _____ Unterschrift Prüfungsteilnehmer	Ort, Datum: _____ Unterschrift betrieblicher Betreuer

IHK Industrie- und Handelskammer Hannover

Durchführung des betrieblichen Auftrages Industrieelektriker

Damit Ihre Abschlussprüfung zum gewünschten Erfolg führt, bitten wir Sie, die folgenden Punkte zu beachten:

I. Durchführung des betrieblichen Auftrages

Bei der Durchführung des Auftrages handelt es sich um eine klar definierte Aufgabe, "Erst- oder Wiederholungsprüfung" an einer ortsfesten Anlage gemäß der jeweils gültigen VDE und die Prüfung eines ortsveränderlichen gerätes gemäß der gültigen DIN EN. Die Vorbereitung, Durchführung und Kontrolle des betrieblichen Auftrages sollen dabei innerhalb der praxisbezogenen Unterlagen dokumentiert werden.

II. Praxisbezogene Unterlagen (Dokumentation)

Inhalt

Deckblatt

Prüflings-Nr.
Titel des betrieblichen Auftrages
Name, Adresse des Prüfungsteilnehmers
Name und Adresse des Ausbildungsbetriebes
Name und Tel.-Nr. des Betreuers für den betrieblichen Auftrag

Kopie des kompletten Antrages zur Genehmigung des betrieblichen Auftrages einschließlich der Entscheidungshilfe

Kopie der Genehmigung

Beschreibung des Auftrages

In dieser Auftragsbeschreibung sollen der Ausgangszustand und die Rahmenbedingungen enthalten sein sowie die kurze Beschreibung der technischen, organisatorischen und zeitlichen Vorgaben. (mit einem Foto vom Gerät und der Verteilung)

Technische Unterlagen

Messprotokolle Anlagenprüfung, Messprotokoll Geräteprüfung, Schaltungsunterlagen zur elektrischen Anlage

Protokoll über die Durchführung des betrieblichen Auftrages

Der Umfang der Dokumentation soll max. insgesamt 10 Seiten umfassen (incl. Protokolle). Zur Anfertigung kann ein Textverarbeitungs/Tabellenkalkulationsprogramm genutzt werden.

Die Dokumentation ist in dreifacher Ausfertigung (geheftet) am Tag der schriftlichen Prüfung abzugeben.

Verspätet und unvollständig eingereichte Dokumentationen können zum Ausschluss von der Prüfung führen (Prüfung gilt dann als nicht bestanden).

Erst- und Wiederholungsprüfung elektrischer Anlagen

Prüf- und Messprotokoll

Nur für Ausbildungs- und Prüfungszwecke zu verwenden!

Nr.	Blatt von	Kunden-Nr.:
Auftraggeber:	Auftrags-Nr.:	Auftragnehmer:
Anlage:		Prüfer/-in:

Prüfung nach: DIN VDE 0100-600 ☐ DIN VDE 0105 ☐ BGV A3 ☐ ☐

Neuanlage ☐ Erweiterung ☐ Änderung ☐ Instandsetzung ☐ Wiederholungsprüfung ☐

Netz: ______ / ______ V ______ Hz Netzsystem: TN-C ☐ TN-S ☐ TN-C-S ☐ ☐ IT ☐

Verteilungsnetzbetreiber:

Besichtigen	i.O.	n.i.O.		i.O.	n.i.O.		i.O.	n.i.O.
Auswahl der Betriebsmittel	☐	☐	Kennzeichnung der Stromkreise und Betriebsmittel			…ittel	☐	☐
Trenn- und Schaltgeräte	☐	☐	Kennzeichnung N- und PE-Leite…			…ch	☐	☐
Brandabschottungen	☐	☐	Leiterverbindungen			…alausgleich	☐	☐
Gebäudesystemtechnik	☐	☐	Schutz- und Überwa…			…tion/Warnhinweise	☐	☐
Kabel, Leitungen und Stromschienen	☐	☐	Schutz gegen …				☐	☐

Erproben	i.O.	n.i.O.		i.O.	n.i.O.		i.O.	n.i.O.
Funktion der Anlage	☐	☐	Re…		☐	Gebäudesystemtechnik	☐	☐
Funktion der Schutz-, Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen	☐			☐	☐		☐	☐

Messen Stromkreisverteiler-N…

Sicherung/Stromkreis Nr.	Zielbezeichnung		…ak	(A)	…ifen-widerstand, Kurzschlussstrom Z_s (Ω)	I_k (A)	Isolationswiderstand R_{iso} (MΩ) ohne [1] mit [2] Verbraucher		Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) I_n / Art (A)	$I_{\Delta n}$ (mA)	I_{mess} (mA)	Auslösezeit t_A (ms)	Berührungsspannung $U_L \leq$ ___ V AC ☐ DC ☐ U_{mess} (V)	Schutzleiterwiderstand $R_{PE\ low}$ (Ω)
								1						
								2						
		x						1						
								2						
		x						1						
								2						
		x						1						
								2						
		x						1						
								2						
		x						1						
								2						
		x						1						
								2						
		x						1						
								2						
		x						1						
								2						

Durchgängigkeit des Potenzialausgleichs Erdungswiderstand: R_E = Ω

Fundamenterder	☐	Hauptwasserleitung	☐	Heizungsanlage	☐	EDV-Anlage	☐	Antennenanlage/BK	☐
Potenzialausgleichsschiene	☐	Hauptschutzleiter	☐	Klimaanlage	☐	Telefonanlage	☐	Gebäudekonstruktion	☐
Wasserzwischenzähler	☐	Gasinnenleitung	☐	Aufzugsanlage	☐	Blitzschutzanlage	☐		☐

Verwendete Messgeräte	Fabrikat: Typ:	Fabrikat: Typ:	Fabrikat: Typ:

Prüfergebnis: keine Mängel festgestellt ☐ Mängel festgestellt ☐ | Prüfplakette erteilt: ja ☐ nein ☐ | Nächster Prüftermin: Monat: Jahr:

Mängel/Bemerkungen:

Die elektrische Anlage entspricht den anerkannten Regeln der Elektrotechnik. Ein sicherer Gebrauch bei bestimmungsgemäßer Anwendung ist gewährleistet. ja ☐ nein ☐

Auftraggeber:	**Prüfer/-in:**
Ort Datum Unterschrift	Ort Datum Unterschrift

MUSTER
Original finden Sie unter http://www.stuttgart.ihk24.de/serviceleiste/pal/
Im Bereich Elektroberufe/Standardbereitstellungsunterlagen